

Bundesverband Solare Mobilität e.V.
c/o PiVo / Stefan Kastner
Wilhelmstraße 93
10117 Berlin

Anmeldung

Tanken im Smart Grid
Netzentlastung durch intelligentes Laden



schauenster
elektromobilität
Eine Initiative der Bundesregierung

eMobilität
in Niedersachsen.

Kongress 19.11.15 Berlin

Dezentrale selbstregelnde Netzintegration

von Elektromobilen und anderen netzverbundenen Akteuren

innø Torgauer Str. 12 - 15 (EUREF-Campus)
10829 Berlin (Schöneberg)

Anreise

ÖPNV (BVG):

Bus

M46, 248:

Schöneberg

M48, M85:

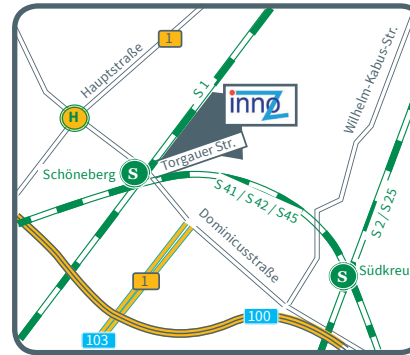
Dominicusstr./

Hauptstr.

S-Bahn

S1, S41, S42, S46:

Schöneberg



Impressum

Teilprojekt im Schaufenster Niedersachsen:

1.2 - Netzdienliches Laden im Smart Grid

Projektwebsite: www.tanken-im-smart-grid.de

Projektleitung:

TU Clausthal

Institut für Elektrische Energietechnik und Energiesysteme

Leibnizstraße 28

38678 Clausthal-Zellerfeld

Frank Mattioli

t: +49-5321 / 3816 8080

frank.mattioli@efzn.de

f: +49-5321 / 3816 99 8080

Koordination:

Bundesverband Solare Mobilität

Wilhelmstraße 93

10117 Berlin

Thomic Ruschmeyer

t: +49 30 / 3266 2999

t.ruschmeyer@bsm-ev.de

f: +49 30 / 3266 2997

gefördert von



koordiniert von



Tanken im Smart Grid



PiVo

Netzentlastung durch intelligentes Laden

Dezentrale selbstregelnde Netzintegration

von Elektromobilen und anderen netzverbundenen Akteuren

Kongress 19.11.15 Berlin



Foto:BSM

Tanken im Smart Grid



PiVo

Netzentlastung durch intelligentes Laden

Programm

Dezentrale selbstregelnde Netzintegration

von Elektromobilen und anderen netzverbundenen Akteuren

Vortrag 18.11.2015

18.00 - 22.00h Informeller Abendtreff

Konferenztag 19.11.2015

9.30 - 10.15h Akkreditierung

10.15 - 10.30h Thomic Ruschmeyer / BSM

Begrüßung / Einstieg in das Thema

10.30 - 12.00h Session 1

Randbedingungen und Problemfelder

- 1.1. Elektromobilität und dezentrale Erneuerbare
Dr. Gerd Arnhold / Evermind GmbH
- 1.2. PiVo – Lokal orientierte Strategien
Dr. Dirk Turschner / TU Clausthal
- 1.3. Smart Grid und die Verwundbarkeit von IT-Systemen
Tomi Engel / Deutsche Gesellschaft für Sonnenenergie
- 1.4. Diskussion mit Referenten
12.00 - 12.45h Mittag

12.45 - 14.15h Session 2

Konzepte, Strategien, Forschung&Entwicklung

- 2.1. Smart-Grid - einfach selbstorganisiert
Benjamin Schäfer / Max-Planck-Gesellschaft
- 2.2. Zellulare Netze mit dezentralen Erneuerbaren Energien
Prof.Dr. Eberhard Waffenschmidt / TH Köln
- 2.3. BTU-Microgrid – Herausforderung neue Netzstrukturen
Dipl.-Ing. Erik Federau / TU Cottbus
- 2.4. Diskussion mit Referenten
14.15 - 15.00h Kaffee

15.00 - 16.30h Session 3

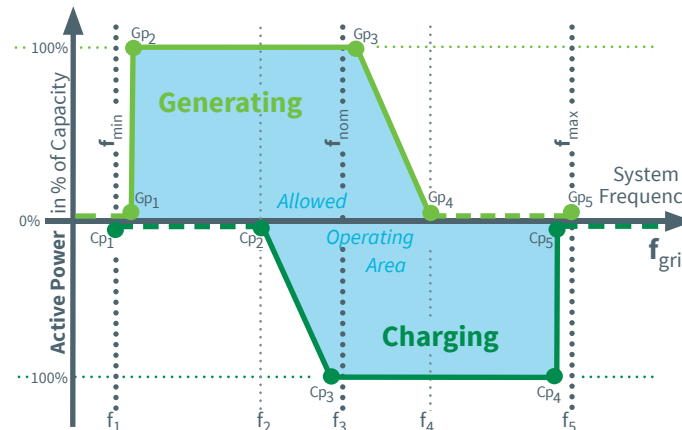
Lösungen und Produkte

- 3.1. Intelligente Stromnetze für die Zukunft
Bernhard Rindt / egrid applications & consulting GmbH
- 3.2. Transformation von Energieversorgern & Systemdienstleistungen
Jost Broichmann / WEMAG AG / ReeVolt!
- 3.3. GridSense, die dezentrale Intelligenz
Daniel Cajoos / Alpiq GridSense (CH)
- 3.4. Diskussion mit Referenten
16.30 - 17.00h Abschluss / Verabschiedung



„PiVo - Tanken im Smart Grid“ ist ein Projekt im Rahmen des Schaufensters Elektromobilität. Das technologische Alleinstellungsmerkmal des Projekts ist die Strategie, Netzfremdlichkeit durch die Ladetechnik lokal selbst ausführen zu lassen und eine Quality-Map zu Optimierungszwecken einzubinden. Dabei erfasst die Ladetechnik die physikalischen Werte des Stromnetzes/Haushalts und setzt diese mittels eingebetteter Algorithmen in netzfreundliche Reaktionen/ Verbrauchsoptimierung um.

Elektromobilität wird gerne in einem Atemzug mit Begriffen wie *EE*, *Smart Grid* oder *Stromnetz der Zukunft* genannt. Selbstregelnde Vorgehensweisen gibt es seit Anbeginn der Strom-Erzeugung und -Distribution. Deshalb erscheint es sinnvoll das PiVo-Projekt über die Grenzen der Elektromobilität hinaus vorzustellen. Die Veranstaltung möchte Problemlagen, Arbeits- und Lösungs-Ansätze aus verschiedensten Bereichen der „netzverbundenen Akteure“ vorstellen und diskutieren.



Beispiel für einen netz-optimierenden Algorithmus (Grafik: PiVo)

„PiVo - Tanken im Smart Grid“ wird vom Bundesministerium für Wirtschaft und Technologie im Rahmen der Schaufenster-Initiative der Bundesregierung gefördert. Das „Schaufenster Elektromobilität“ in Niedersachsen wird von der Bundesregierung sowie dem Land Niedersachsen für die Dauer von drei Jahren gefördert. Die Koordination dieser Projekte liegt bei der Agentur „Metropolregion“. Mehr unter www.metropolregion.de

Anmeldung

KONGRESS: Dezentrale selbstregelnde Netzintegration von Elektromobilen u.a.

am 19.11.2015 von 10 bis 18 h beim InnoZ in Berlin-Schöneberg

Name:

Vorname:

Organisation:

Straße:

Ort:

e-mail:

Tel.



Teilnahme am informellen Treffen am Vorabend (Ort und Zeit werden nach Anmeldung mitgeteilt)

Datum Unterschrift

Die Anmeldung bitte mit der Post oder per Fax +49 (0)30 - 32 66 29 97 oder eine Mail an den BSM <info@piv-o.de> senden